

Penzberger Lied (Toni und Bobbe Rasinger)

1. Kennst du das Tal, durch das die Loisach rinnt?

Das in Tirol schon seinen Anfang nimmt,
und sich hinzieht, dort bis nach Eschenloh,
dort wo das Flachland winkt, so hell und froh?

*Da liegt mein Penzberg, dort am Loisachstrand,
so schön am Fuße der Benediktenwand.*

Da wo von ferne die Zugspitz grüßt.

Wo ins Tirolerland hinein man sieht.

Wo man die Zither schlägt mit Freud und Lust.

Der Bergmann singt aus voller Brust:

Ref.: | | : Ob Loisachtal, mein Heimattal, ich grüße dich viel tausendmal. :| |

2. Und musst du einmal fort von diesem Tal,

dann steig auf jene Höhen noch einmal,
wo du gewilt, gepflückt so manchen Strauß,

und schwing den Huat in d'Höh, und rufe aus:

*Leb wohl, mein Penzberg, dort am Loisachstrand,
so schön am Fuße der Benediktenwand.*

Da wo von ferne die Zugspitz grüßt.

Wo ins Tirolerland hinein man sieht.

Wo man die Zither schlägt mit Freud und Lust.

Der Bergmann singt aus voller Brust:

Ref.: | | : Ob Loisachtal, mein Heimattal, ich grüße dich zum letzten Mal. :| |